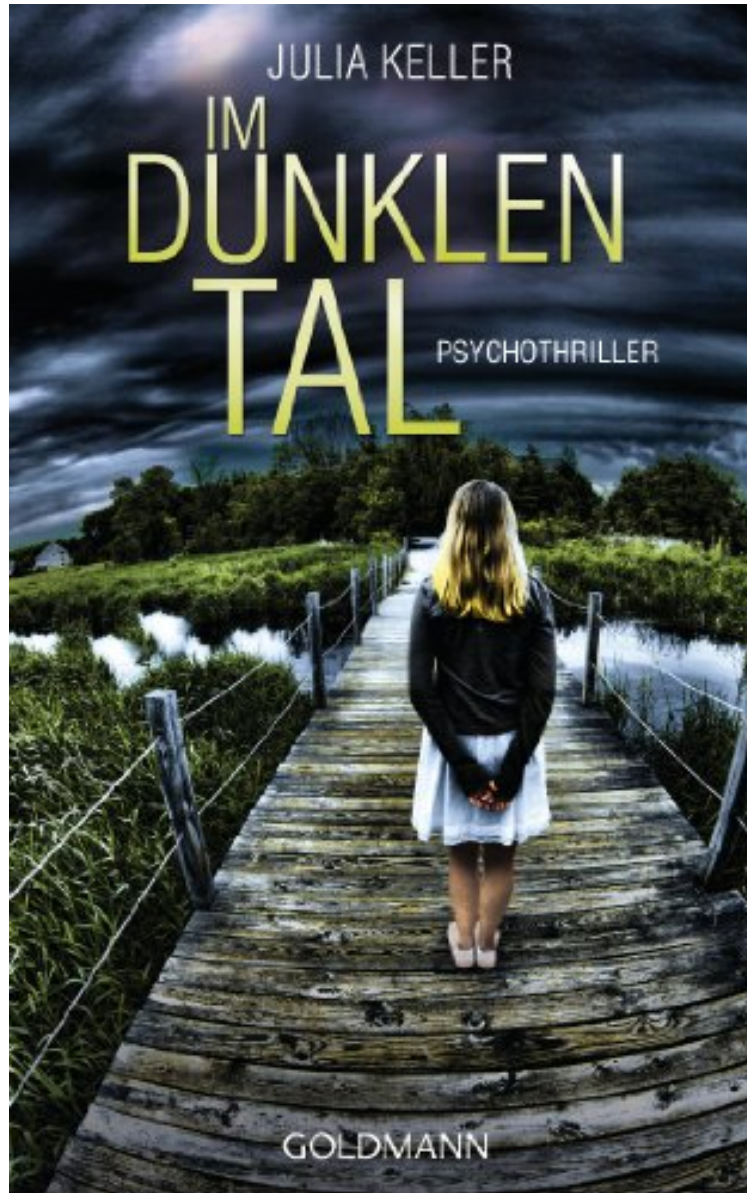


[Ebook pdf] Im dunklen Tal: Psychothriller

Im dunklen Tal: Psychothriller

Von Julia Keller

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #283721 in eBooksVerffentlicht am: 2014-01-20Erscheinungsdatum: 2014-01-20File Name: B00GMH6OQO | File size: 44.Mb

Von Julia Keller : Im dunklen Tal: Psychothriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Im dunklen Tal: Psychothriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Im dunklen TalVon mamenuKlappertextBell Elkins ist nach Hause zurckgekehrt nach Hause in die Provinz:die Kleinstadt Acker`s Gap in den Bergen West Virginias.Als Bezirksstaatsanwltin ist die energische Juristin ein Segen fr die

Gemeinde, die soziale Spannungen, Armut, Arbeitslosigkeit und Drogenmissbrauch zu zerreißen drohen. Doch Carla, Bells siebzehnjährige Tochter, sieht die Dinge grundlegend anders. Für sie ist Bell nicht die effiziente, kompetente Karrierefrau, sondern die Mutter, die keine Zeit für sie hat. Als Bell sich wieder einmal bei einem Treffen mit ihrer Tochter verspottet, geschieht das Unfassbare: Dean Streeter, Shorty McClurg und Lee Rader sinken in sich zusammen: drei alte Männer, getötet durch gezielte Kopfschüsse. In der anschließenden Panik kann sich niemand der Anwesenden erinnern, etwas Gesehen zu haben. Doch als Carla sich langsam aus ihrem Schockzustand löst, wird ihr allmählich bewusst, dass sie mehr als nur eine schemenhafte schnelle Bewegung wahrgenommen hat: Sie hat den Täter erkannt. Ein Wissen, das Mutter und Tochter bald in höchste Gefahr bringen wird. Meine Meinung Dies ist das zweite Buch, das ich von Julia Keller gelesen habe. Auch dieses hat mir wieder mal gut gefallen. Diese Geschichte fängt etwas ruhig an, wo man schon manchmal denkt, dass es kein Thriller ist, sondern eher ein Krimi. Das ändert sich ab der Mitte der Geschichte dann aber ganz schnell. Die Charaktere sind alle gut beschrieben. Ich konnte mich gut in sie hineinversetzen. Bell ist nicht ganz einfach als Mensch, was aber wahrscheinlich ihr Beruf so mit sich bringt. Auch Carla hat so ihre Launen, aber das ist in diesem Alter wohl normal. Deshalb haben mir die beiden auch sehr gut gefallen, weil die Autorin sie gut beschrieben hat. Dadurch konnte man sich immer wieder die Situationen sehr gut vorstellen. Am Anfang der Geschichte kam mir einiges etwas langatmig vor oder besser gesagt das hätte man ein wenig kürzer halten können. Da das doch ein wenig die Spannung weggenommen hat. Aber das legte sich dann in der Mitte der Geschichte. Ab da an konnte ich das Buch kaum noch aus der Hand legen. Weil ich unbedingt wissen wollte, wie es weiter geht und ob Bell alles soweit im Griff bekommt. Was die Autorin auch wieder bei mir geschafft hat, war das sie mich föhrt auf eine falsche Föhrt gelockt hat und dadurch die Spannung für mich sehr hoch war. Dadurch hat mir das Lesen sehr viel Spaß gemacht, denn ich konnte hier mal wieder richtig mitröseln. Da ich föhrt auf die falsche Föhrt geführt wurde, war für mich das Ende doch sehr überraschend, da ich damit so gar nicht gerechnet hätte. Der Schreibstil war hier auch wieder sehr flüssig und leicht. Die Autorin hat auch die Gegend gut beschrieben, so dass ich mir einiges dann gut in meinen Gedanken vorstellen konnte. Ich freue mich auf jeden Fall auf das nächste Buch von Julia Keller. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. kein Psychothriller Von buecherwurm1310 Als Carla, die 17-jährige Tochter von Staatsanwältin Bell Elkins, im Schnellrestaurant wieder einmal auf ihre Mutter wartet, werden drei alte Männer erschossen. Keiner hat den Täter richtig wahrgenommen. Die Polizei tappt im Dunkeln: Wer erschieß schon drei alte Männer? Das Mutter-Tochter-Verhältnis von Bell und Carla ist nicht so gut, da Bell wenig Zeit für Carla hat, weil sie beruflich sehr eingespannt ist. Außerdem geht Bell in Raythune County, West Virginia, sehr engagiert gegen Drogen vor. Als Carla viel zu spät einfließt, dass sie den Täter kennt, verschweigt sie das der Mutter. Sie müsste sonst etwas eingestehen, das Tochter in diesem Alter ihrem Müttern gerne verschweigen. Damit bringt sie aber Bell und auch sich selbst in Gefahr. In der Gegend, in der die Story spielt, gibt es viel Arbeitslosigkeit und damit Armut. Das Drogenproblem wird immer größer, Tote aufgrund von Berdosis gibt es immer häufiger. Bell ist eine engagierte Staatsanwältin, die eine dunkle Vergangenheit hat. Deshalb nimmt sie ihre Geföhle wohl sehr stark zurück, dabei ist sie ein sehr impulsiver Mensch. Carla versucht mit aller Macht eine Explosion ihrer Mutter auszulösen, aber diese reagiert immer recht verständnisvoll auch aus Angst davor, dass Carla explodiert. Dies ist eine Situation, die den Verlauf der Geschichte stark beeinflusst. Sheriff Nick Fogelson kennt Bell seit ihrer Kindheit, du weißt mehr über sie als alle anderen. Er ist ihr ein guter Freund. Das Buch ist vom Verlag als Psychothriller angekündigt. In diese Kategorie würde ich den Roman aber nicht eingruppiert. Es ist ein Krimi, in dem zwar alle in bis über beide Ohren in Arbeit stecken, bei dem es aber etwas gemächlich zugeht. Die Geschichte ist gut zu lesen, die Handlung nicht gleich durchschaubar. Es werden Themen wie Drogen, Arbeitslosigkeit, Armut und Gesundheitswesen aufgegriffen, aber auch das Wegschauen und sich Raushalten der Mitmenschen bei Problemen. Es gibt Bücher, die kann man nicht aus der Hand legen. Diese Buch gehört nicht dazu, obwohl es nicht uninteressant ist. Aber es hat mich nicht gefesselt. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Im dunklen Tal Von Erdhaftig Eine amerikanische Kleinstadt in den Bergen, hohe Arbeitslosenquote, viel Zusammenhalt unter Gemeindeglieder, Tupperdosen mit Essen für die Angehörigen der Opfer, fünf Tote, ein bis zwei Täter, ein einföhlsamer Sheriff und eine grandiose Staatsanwältin mit pubertierender Tochter. Letzere findet ihre Mutter gerade zum Abwinken peinlich, kennt jedoch den einen Täter und versucht auf eigene Faust der Mutter zu helfen. Was an sich schon reichlich gefährlich ist. Es gibt mehrere Erzöhlsstränge: Der Inhalt: Der Beweggrund des Täters, die Ahnung, dass sich hinter ihm ein Auftraggeber verbergen muss, denn nur so ergibt die Chose einen Sinn: Der Leser lernt die Hauptpersonen, die Staatsanwältin, kennen. Sie entkam den Bergen West-Virginias, studierte, heiratete, ließ sich scheiden und kehrte zurück in die fiktive Kleinstadt, um ihr etwas zurückzugeben. Auch sie hat eine dunkle Seite, die ihr allerdings bei ihrem Job den Täter zu finden, hilft: Der Sheriff kennt die Staatsanwältin von klein auf und auch ihre Vergangenheit. Gemeinsam lösen sie die sich im Roman ergebenden Fälle. Ich konnte mir das Tal mitsamt der Kleinstadt und den Wohnwagen der Armen an der Peripherie gut vorstellen. Das Buch liest sich in einem Schwung locker durch, man kann nicht aufhören zu lesen, denn der Spannungsbogen zieht sich mit einigen Höhen und nur wenig Tälern durch. Sehr, sehr gut. Es ist kein Psychothriller, wie im Klappentext angegeben, aber ein sehr guter Kriminalroman.

Kurzbeschreibung Packend und authentisch: das gefeierte Romandebüt der Pulitzerpreisträgerin Julia Keller Seit vier Jahren arbeitet Bell Elkins neununddreißig, geschieden, alleinerziehende Mutter einer siebzehnjährigen Tochter als Bezirksstaatsanwältin von Raythune County, West Virginia. Doch als drei alte Männer durch gezielte Kopfschüsse getötet werden, ist es nicht ihr Berufsethos, das die engagierte Juristin sofort zum Tatort eilen lässt, sondern ihr Mutterinstinkt. Denn die Bluttat ereignete sich in dem Fast Food Restaurant, in dem Bell mit ihrer Tochter Carla verabredet war. Carla ist sich nur langsam aus ihrem Schockzustand doch in ihrem tiefsten Inneren weiß sie, dass sie den Täter erkannt hat. Und dieses Wissen bringt Mutter und Tochter in höchste Gefahr

Pressestimmen Julia Keller hat das seltene Talent, lebendige, vielschichtige Charaktere in einem berzeugenden Setting zu zeichnen und gleichzeitig atemberaubende Spannung zu erzeugen. Absolute Leseempfehlung! (Karin Slaughter) Ein hervorragend geschriebenes, außergewöhnlich dichtes und extrem fesselndes Spannungsdrama. Ich habe dieses Buch verschlungen. (Dennis Lehane) Ein Page-Turner mit Substanz und Tiefgang spannend, unterhaltsam und von großer Könnerschaft. (Booklist (starred review)) Spannender Psychothriller, in den mehrere Schicksale eingearbeitet wurden. (Frankfurter Stadtkurier) Die Figuren sind mit Liebe zum Detail und sehr viel Tiefe gestaltet, so dass man zu jeder fast ein persönliches Verhältnis entwickelt. (krimi-couch.de)

Kurzbeschreibung Packend und authentisch: das gefeierte Romandebüt der Pulitzerpreisträgerin Julia Keller Seit vier Jahren arbeitet Bell Elkins neununddreißig, geschieden, alleinerziehende Mutter einer siebzehnjährigen Tochter als Bezirksstaatsanwältin von Raythune County, West Virginia. Doch als drei alte Männer durch gezielte Kopfschüsse getötet werden, ist es nicht ihr Berufsethos, das die engagierte Juristin sofort zum Tatort eilen lässt, sondern ihr Mutterinstinkt. Denn die Bluttat ereignete sich in dem Fast Food Restaurant, in dem Bell mit ihrer Tochter Carla verabredet war. Carla ist sich nur langsam aus ihrem Schockzustand doch in ihrem tiefsten Inneren weiß sie, dass sie den Täter erkannt hat. Und dieses Wissen bringt Mutter und Tochter in höchste Gefahr